

**Dr. Hermann  
Leskien und  
Dr. Thomas Goppel**



In einer Feierstunde am 4. Oktober 2007 in München ist Dr. Hermann Leskien, von 1999 bis 2004 Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek, mit dem Bundesverdienstkreuz erster Klasse ausgezeichnet worden. Dr. Thomas Goppel, bayerischer Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, überreichte Leskien das von Bundespräsident Horst Köhler verliehene Bundesverdienstkreuz.

Im Jahr 1992 war Leskien zum Direktor der Bayerischen Staatsbibliothek ernannt worden. Eine grundlegende Ausweitung seiner Tätigkeit und Verantwortung brachte 1999 die Integration der Aufgaben der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken. Leskien initiierte in sei-

ner Amtszeit die umfassende Neuausrichtung der Bayerischen Staatsbibliothek, die sich unter seiner Ägide zu einem modernen innovativen Dienstleistungsunternehmen für Wissenschaft und Forschung wie Lehre und Studium wandelte. Er hat sich dabei konsequent dafür eingesetzt, dass das Potential der Informationstechnik nicht nur für die Automatisierung der bibliothekarischen Prozesse, sondern auch für die Optimierung des Dienstleistungsangebots ausgeschöpft wird.

Seine hohe Anerkennung in der Fachwelt spiegelt sich unter anderem darin wider, dass ihm der Vorsitz des Bibliotheksausschusses der Deutschen Forschungsgemeinschaft sowie des Beirats der Stiftung Preußischer Kulturbesitz übertragen wurde.

Die Auszeichnung krönt das erfolgreiche Wirken und den jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz von Hermann Leskien für das bayerische und deutsche Bibliothekswesen. Die Direktion und die Belegschaft der Bayerischen Staatsbibliothek gratulieren herzlich zu dieser ehrenvollen Auszeichnung!

## Bundesverdienstkreuz für Dr. Hermann Leskien

Von Rolf Griebel